

# Corabit®

## FUGENBAND



Geprüft gem. ZTV Fug-StB 01

Das anschmelzbare Fugenband für den  
sicheren Nahtverschluss im Asphaltstraßenbau.

STRASSENTECHNIK  
ORIGINAL  
**kebu**®

# Corabit® FUGENBAND

## ALLGEMEINES

---

Die Qualität und Lebensdauer einer bituminösen Fahrbahn-deckschicht hängt u.a. wesentlich vom fachgerechten Verschließen der in vielen Fällen nicht vermeidbaren Anschlussnähte ab.

Anschlussnähte treten z.B. bei folgenden Maßnahmen auf:

- Oberflächenwiederherstellung im Leitungsgrabenbau (Anschluss an vorhandene Befestigung)
- Reparatur und Sanierung von defekten Oberflächen
- Neubau und Erhaltung im gesamten Straßennetz (Arbeitsnähte, Mittelnähte, Seitenanschlüsse)

Diese Nahtbereiche sind hohen Beanspruchungen ausgesetzt, wie:

- Belastung durch Verkehr
- Witterungseinflüssen
- Kontraktion des Mischgutes

Ohne Verwendung geeigneter Verbindungsmaterialien ist das Aufreißen der Nähte nur eine Frage der Zeit. Eindringendes Wasser und Frost verursachen eine zunehmende Zerstörung der Fahrbahnoberfläche und erfordern hohen technischen und wirtschaftlichen Aufwand für die Instandsetzung oder Erneuerung des Belages.

Einwandfrei hergestellte Nähte und Anschlüsse in Verkehrsflächen aus Asphalt sind die Voraussetzungen für Dauerhaftigkeit, Verkehrssicherheit und Fahrkomfort. Diese Anforderungen werden durch den Einbau eines anschmelzbaren Fugenbandes erfüllt.

Die einschlägigen Regelwerke sind:

- ZTV Fug-StB  
Zusätzliche technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fugen in Verkehrsflächen.
- ZTV Asphalt StB  
Zusätzliche technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Fahrbahndecken aus Asphalt.
- ZTV A StB  
Zusätzliche technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen.
- ZTV BEA-StB  
Zusätzliche technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für bauliche Erhaltung von Verkehrsflächen – Asphaltbauweisen.
- M SNAR  
Merkblatt für Schichtenverbund, Nähte, Anschlüsse und Randausbildung von Verkehrsflächen aus Asphalt.

## PRODUKTBESCHREIBUNG

---

Das **Corabit-Fugenband** ist ein für den Straßenbau entwickeltes anschmelzbares Fugenband.

Es ist entsprechend der ZTV Fug-StB 01 geprüft und erfüllt alle Anforderungen der TL Fug-StB 01.

Das **Corabit-Fugenband** bildet im Zusammenwirken mit dem **Corabit-FB-Voranstrich** in den Nähten ein sogenanntes „weiches Gelenk“. Es wirkt der Entstehung von Rissen entgegen und verlängert so die Lebensdauer des Fahrbahnbelages.

**Corabit-Fugenband** ist geeignet für die Verarbeitung mit Asphaltbeton und Gussasphalt.

## ANWENDUNGSGEBIETE

---

- Straßenneubau und Oberflächeninstandsetzung  
Verbindung von Arbeitsnähten  
Verbindung von Parallelfahrspuren  
Verbindung mit seitlichen Anschlüssen  
Verbindung mit Bordsteinen oder Flussbahnen
- Leitungsgrabenbau  
Verbindungen zwischen vorhandener und neuer Deckschicht
- Oberflächenreparaturen  
Verbindung zwischen alt und neu
- Fahrbahneinbauten  
Anschluss an Kanaldeckel, Schieber- und Hydrantenkappen, Straßeneinläufe, Anschluss an Straßenbahnschienen
- Verschließen von Rissen

## VERARBEITUNGSRICHTLINIEN

### Vorbereitung der Fugenflanken

Gemäß den Anforderungen der ZTV Fug-StB 01 müssen die Flanken trocken, sauber und staubfrei sein und müssen mit einem zum System gehörenden Voranstrich versehen werden. Die Anwendung des speziell für die Verarbeitung mit dem **Corabit-Fugenband** entwickelten **Corabit-FB-Voranstriches** ist zum Erreichen einer einwandfreien Haftung und Nahtausbildung dringend erforderlich. **Corabit-FB-Voranstrich** von kebu gut deckend streichen oder spritzen und je nach Witterung mindestens 30 Minuten ablüften lassen.

Wahl der Abmessungen des **Corabit-Fugenbandes**

#### Höhe:

- Bei der Oberflächenwiederherstellung mit Asphaltbeton: Höhe der einzubauenden Deckschicht + 5 mm
- Bei Gussasphalt und beim Maschineneinbau von Asphaltbeton in Neubaumaßnahmen: Höhe der einzubauenden Deckschicht

#### Dicke:

- Die Fugenbreite und somit die Fugenbanddicke muss mindestens 10 mm betragen.

## VERARBEITUNG

**Corabit-Fugenband** auslegen und auf Länge schneiden. An den Eckpunkten eines Aufbruches wird das Band stumpf gestoßen.

Das Fugenband einseitig mit einem Propanbrenner ausreichend anschmelzen und anschließend mit einem geeigneten Werkzeug (z.B. Spachtel, Flachschaufel) gegen die Fugenflanke

drücken. Auf das Anschmelzen mit Gasflamme kann und darf nicht verzichtet werden. Die erforderliche Haftung und die gewünschte Dichtwirkung des Bandes an den Schnittkanten oder Einbauteilen ist sonst nicht zu erzielen.

## OBERFLÄCHENWIEDERHERSTELLUNG

Einbau von Asphaltbeton

- Metallschienen anlegen
- Mischgut einbringen und abziehen
- Mischgutreste von vorhandener Oberfläche entfernen
- Verdichten (zuerst die Nähte, dann die Fläche)

Einbau von Gussasphalt

- Mischgut einbringen und abziehen
- Splitt aufstreuen

Weitere Einzelheiten über die Herstellung von Fahrbahndecken aus Asphalt sind den „Zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Fahrbahndecken aus Asphalt, ZTV Asphalt-StB“ zu entnehmen.

Besonders zu beachten sind die dort genannten Wetterbedingungen und Mischguttemperaturen.

## LIEFERFORM

### Corabit-Fugenband

Bei Lieferung auf Paletten:  
30 Kartons auf Euro-Palette 800 x 1200 mm

Lieferbare Abmessungen:

30 x 10 mm 40 m je Karton  
35 x 10 mm 40 m je Karton  
40 x 10 mm 30 m je Karton  
45 x 10 mm 30 m je Karton

Weitere Abmessungen auf Anfrage.

### Corabit-FB-Voranstrich

in Behältern von

1 ltr.  
5 ltr.  
10 ltr.

Transportvorschriften nach den gültigen Bestimmungen.

## PRODUKTDATEN

Prüfgut: Corabit Fugenband					
TL Fug-StB 01 Tabelle 4.4.3		Prüfung nach TP Fug-StB 01		TL Fug-StB 01 Tabelle 4.4.3	
Zeile Nr.:	Art der Prüfung	Ziffer Prüfnorm	Einheit	Prüfbefund	Anforderung
12	Aschegehalt	5.4.2 DIN 52 005	M. %	45,0	Prüfwert ist anzugeben
13	Erweichungspunkt RuK	5.4.3 DIN EN 1427	°C	120	≥90
14	Konuspenetration	5.4.4 BS 2499-3	1/10 mm	21	20-50
15	elastisches Rückstellverhalten	5.4.5 BS 2499-3	%	24	10-30
16	Kaltbiegeverhalten DIN 52 123	5.4.6	°C	-10	≤0
17	Dehn- und Haftvermögen bei -10 °C	5.5.2 DIN 671920	% N/mm <sup>2</sup>	≥10 0,57	≥10 ≤1
18	Dehn- und Haftvermögen bei -10 °C nach Wärmealterung	5.5.2 SNV 671920	% N/mm <sup>2</sup>	≥10 0,71	Prüfwert ist anzugeben

Prüfgut: Corabit-FB-Voranstrich					
TL Fug-StB 01 Tabelle 4.4.3		Prüfung nach TP Fug-StB 01		TL Fug-StB 01 Tabelle 4.4.3	
Zeile Nr.:	Art der Prüfung	Ziffer Prüfnorm	Einheit	Prüfbefund	Anforderung
1	Bindemittelgehalt	Tab. 1 Nr. 1 DIN 1996-6	M. %	44,7	≥30
2	Lösemittelgehalt	Tab. 1 Nr. 2 DIN 1996-6	M. %	55,3	≤70
3	Erweichungspunkt des Festkörpers	Tab. 1 Nr. 3 DIN EN 1427	°C	123	≥50
4	Flammpunkt Rückstellverhalten	Tab. 1 Nr. 4 DIN ISO 2592	°C	28	≥21
5	Trockengrad 2 Trockengrad 3	Tab. 1 Nr. 5 DIN 53 150	h h	0,50 0,57	Prüfwert ist anzugeben
6	Flüssigkeitsgrad 4 mm Düse	Tab. 1 Nr. 6 DIN EN ISO 2431	S	69	Prüfwert ist anzugeben

Besuchen Sie uns im Internet unter [www.kebu.de](http://www.kebu.de) und erfahren Sie mehr über uns und unsere Produkte!

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Die gegebenen Hinweise und Gebrauchsanleitungen sind nach bestem Wissen aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen zusammengestellt. Beste Ergebnisse werden bei einer sach- und fachgerechten Anwendung unserer Produkte erzielt. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.



ABDICHTUNG ROHRSCHUTZ STRASSENTECHNIK

### Kebulin-Gesellschaft Kettler GmbH & Co. KG Fabrik für Korrosionsschutz und Abdichtung seit 1933

Ostring 9 · D-45701 Herten-Westerholt · Postf. 6180 · D-45684 Herten  
Telefon +49 209 9615-0 · Fax +49 209 9615-190  
Internet: [www.kebu.de](http://www.kebu.de) · E-Mail: [info@kebu.de](mailto:info@kebu.de)

### Kebu Rohrschutz- und Abdichtungsgesellschaft mbH

Kamenzer Straße 6 · D-01896 Pulsnitz  
Telefon +49 35955 44900 · Fax +49 35955 45953  
[www.kebu-pulsnitz.de](http://www.kebu-pulsnitz.de) · [info@kebu-pulsnitz.de](mailto:info@kebu-pulsnitz.de)